

Capital Forum

Privatisierung & Public- Private- Partnership



3. Juli 2002
Ludwig-Erhard-Haus
Berlin

Infos unter: Telefon 0 69 / 79 40 95 25 · www.convent.de · info@convent.de

Sponsoren:

ALLEN & OVERY
INTERNATIONALE ANWALTSGESellschaft

HypoVereinsbank

LINKLATERS OPPENHOFF & RÄDLER

PRICEWATERHOUSECOOPERS



Bei uns gestalten Menschen aus aller Welt die Zukunft. Mehr als zwei Millionen internationale Gäste besuchen unsere rund 90 Veranstaltungen im Jahr in Frankfurt und der ganzen Welt. Hier werden innovative Ideen vorgestellt, neueste Trends gesetzt und entscheidende Kontakte geknüpft. Zum Beispiel zu neuen Zielgruppen oder zu neuen Geschäftspartnern. Damit gilt die Messe Frankfurt weltweit als internationaler Treffpunkt für erfolgreiche Businesskontakte. Und bildet darüber hinaus den idealen Ausgangspunkt für den Start in den globalen Markt. Weitere Informationen finden Sie im Internet: www.messefrankfurt.com

Grußwort der Veranstalter



Frank Mirko Meurer
Stellv. Verlagsleiter
Gruner+Jahr
WirtschaftsPresse



Thomas M. Eggert
Geschäftsführer
ConVent GmbH

Capital-Forum „Privatisierung & Public-Private-Partnership“

Die öffentliche Hand in Deutschland steckt in der Schuldenfalle, muss aber dennoch ihre Aufgaben bewältigen. Schlüssel zur Lösung dieser Problemstellung ist in vielen Fällen die Privatisierung einzelner Bereiche und die verstärkte Zusammenarbeit zwischen Kommunen, Ländern, dem Bund und der Privatwirtschaft – Stichwort Public-Private-Partnership.

Zum Vergleich: In Großbritannien begann der Einsatz von PPPs Anfang der 90er Jahre mit der Private Finance Initiative. Nach dem Bericht des britischen Rechnungshofes vom November 2001 wurden seitdem in Großbritannien mehr als 400 Projekte mit einem Gesamtvolumen von rund 100 Mrd. GBP verwirklicht. Eine im staatlichen Auftrag erstellte Untersuchung von 29 PPP-Projekten kommt zu dem Ergebnis, dass die Kosten im Durchschnitt 17% niedriger als bei traditionellen Beschaffungen waren.

Im Rahmen des Capital-Forums „Privatisierung & Public-Private-Partnership“ bieten das Wirtschaftsmagazin Capital und der Frankfurter Kongressveranstalter ConVent Vertretern der öffentlichen Hand und der Privatwirtschaft eine zentrale Informations- und Kommunikationsplattform.

Wir laden Sie sehr herzlich zu dieser Konferenz ein. Nutzen Sie dieses Capital-Forum am 3. Juli in Berlin, um Informationen und Know-how auszutauschen und neue Partnerschaften auf den Weg zu bringen!



Frank Mirko Meurer
Stellv. Verlagsleiter
Gruner+Jahr WirtschaftsPresse



Thomas M. Eggert
Geschäftsführer
ConVent GmbH

Die Veranstaltung auf einen Blick

8:30 Uhr	<i>Einlass, Registrierung, Begrüßungskaffee</i>	
	Kongress	
9:00 Uhr	Eröffnungsplenum	Privatisierung & Public-Private-Partnerships
10:00 Uhr	Einführungsplenum	Privatisierung & Public-Private-Partnerships: Modelle, Vorgehen, Finanzierung und Zeitplanung – Übersicht & Einführung
10:45 Uhr	<i>Kaffeepause</i>	
11:15 Uhr	1. Forenetappe	
	Forum 1	Privatisierung und Public-Private-Partnership in der Stadtentwicklung & Infrastruktur
	Forum 2	Erfahrungen mit Public-Private-Partnerships in England am Beispiel von Schulen und der Botschaft
	Forum 3	Privatisierung und Public-Private-Partnership in den Bereichen Wasser und Abwasser
12:30 Uhr	Mittagsplenum	Kontrollmechanismen bei Public-Private-Partnerships – Einflussnahme der öffentlichen Hand
13:30 Uhr	<i>Mittagessen auf Einladung von</i>  Ashurst Morris Crisp	
15:00 Uhr	2. Forenetappe	
	Forum 4	Finanzierungsmodelle von Public-Private-Partnerships und Privatisierungen
	Forum 5	Privatisierung der Energiemärkte in Deutschland
	Forum 6	Bilanz: Privatisierung der Telekom und der Post
16:15 Uhr	<i>Kaffeepause</i>	
16:45 Uhr	3. Forenetappe	
	Forum 7	Public-Private-Partnership auf Bundesebene am Beispiel der Bundeswehr
	Forum 8	Privatisierung und Public-Private-Partnership – Modelle bei Einrichtungen & Institutionen
	Forum 9	Privatisierung und Public-Private-Partnership im Krankenhaus-, Wohnungs- und ÖPNV-Bereich
18:00 Uhr	Abschlussplenum	Public-Private-Partnership in der Entwicklungszusammenarbeit Ergebnisse der Konferenz
18:15 Uhr	<i>Get-together auf Einladung von</i> 	

Die Plena

Eröffnungsplenum		9:00 Uhr
<i>Privatisierung & Public-Private-Partnerships</i>		
		
		
		
1 Begrüßung & Moderation Frank Mirko Meurer, stellvertretender Verlagsleiter, Gruner+Jahr WirtschaftsPresse Köln	5 PPP's - Organisationsmodelle öffentlich-privater Zusammenarbeit auf dem Prüfstand Alfred Höhn, Geschäftsführer, PricewaterhouseCoopers Corporate Finance Beratung GmbH	
2 Privatisierung und Public-Private-Partnership als Schlüssel zum Erfolg für Städte und Gemeinden Joachim Erwin, Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Düsseldorf und Mitglied des Präsidiums des Deutschen Städtetages	6 Finanzierungslösungen für PFI/PPP: Europäische Beispiele als Modelle für Deutschland? Dr. Marcus Kleiner, Team Head Transportation & PFI, HypoVereinsbank AG Global Project Finance	
3 Effizienzgewinne durch Public-Private-Partnerships Ian Andrews, Solicitor, Partner, Linklaters Oppenheim & Rädler	7 Wege aus der Schuldenfalle für Städte und Gemeinden – Vor- und Nachteile von Public- Private-Partnerships Matthias Wissmann, Bundesminister a.D., MdB, Wirtschaftspolitischer Sprecher der CDU/CSU-Bundestagsfraktion	
4 Privatisierung und Public-Private-Partnership im gesamteuropäischen Kontext Rainer Brüderle, Staatsminister a.D., MdB, Wirtschaftspolitischer Sprecher der FDP und stellv. Partei- und Fraktionsvorsitzender		
Einführungsplenum		10:00 Uhr
<i>Privatisierung & Public-Private-Partnerships: Modelle, Vorgehen, Finanzierung und Zeitplanung – Übersicht & Einführung</i>		
		
1 Thomas Pschera, Rechtsanwalt / Fachanwalt für Verwaltungsrecht, Partner, Allen & Overy	2 Karl-Ludwig Schmiing, Leiter Geschäftssteuerung Öffentlicher Sektor, Deutsche Bank AG Corporate and Investment Bank	3 Dr. Peter Stenz, Partner, Allen & Overy

Die Plena

Die Foren

12:30 Uhr

Mittagsplenum

Kontrollmechanismen bei Public-Private-Partnerships – Einflussnahme der öffentlichen Hand



- 1** Dr. Jens Baganz, Oberbürgermeister der Stadt Mülheim an der Ruhr
- 2** Dr. oec. publ. Walter Hinder, Mitglied des Vorstands, Bilfinger Berger AG
- 3** Dipl.-Volkswirt Rolf-Roger Hoepfner, Leiter der BMWi-/AWV-Projektgruppe „Public-Private-Partnership“, Geschäftsführender Partner RH consulting group / Agrarconsult GmbH
- 4** Alfred Höhn, Geschäftsführer, PricewaterhouseCoopers Corporate Finance Beratung GmbH
- 5** Dr. Kornelius Kleinlein, Rechtsanwalt, Partner, Linklaters Oppenhoff & Rädler
- 6** Dr. Hans-Günther Nordhues, Partner, Ashurst Morris Crisp
- 7** Moderation: Dr. André Hülsbömer, Chefredakteur, Finance

18:00 Uhr

Abschlussplenum

Public-Private-Partnership in der Entwicklungszusammenarbeit

Ergebnisse der Konferenz



- 1** Dr. Hans-Joachim Rabe, Kommunikation, PPP-Büro, Deutsche Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit (GTZ) GmbH
- 2** Frank Mirko Meurer, stellvertretender Verlagsleiter, Gruner+Jahr WirtschaftsPresse Köln
- 3** Karl-Heinz Stangner, Head of Capital Markets, Ernst & Young (o. Abb.)

11:15 Uhr

1. Forenetappe



- 1** Dipl.-Volkswirt, Rechtsanwalt Bernward Kulle, Geschäftsführer HOCHTIEF Development, HOCHTIEF Development Abt. Infrastrukturentwicklung
- 2** Birgit Langer, Pressesprecherin, Allianz-Dresdner Bauspar AG
- 3** Pearce Rutledge, Partner Corporate Finance, Ernst & Young
- 4** Moderation: Dr. Kornelius Kleinlein, Rechtsanwalt, Partner, Linklaters Oppenhoff & Rädler

Forum 1

Privatisierung und Public-Private-Partnership in der Stadtentwicklung & Infrastruktur



- 1** Ian Andrews, Solicitor, Partner, Linklaters Oppenhoff & Rädler
- 2** Dr. Dietrich Drömann (ohne Abb.), PPP-Kompetenzcenter, PricewaterhouseCoopers Corporate Finance Beratung GmbH
- 3** Mark P. Elsey, Partner, Energy, Transport & Infrastructure, Ashurst Morris Crisp
- 4** Dr. Hans-Günther Nordhues, Partner, Ashurst Morris Crisp
- 5** Ian A. Worthington, Leiter der Handelsabteilung, Britische Botschaft
- 6** Moderation: Dipl.-Ing. Detlef Knop, Geschäftsführer, Bilfinger Berger BOT GmbH

Forum 2

Erfahrungen mit Public-Private-Partnerships in England am Beispiel von Schulen und der Botschaft



- 1** Egbert Töle, Vorstand, RETHMANN Entsorgung AG & Co.
- 2** Ass. jur. Jürgen Wann, stellv. Vorstandsvorsitzender, Mainova AG Frankfurt am Main
- 3** Prof. Dr. Martin Weber, Partner, PricewaterhouseCoopers Corporate Finance Beratung GmbH
- 4** Dr. Holger Scheer, Prokurist, Technischer Leiter, Emscher/Lippe Gesellschaft für Wassertechnik (o.Abb.)
- 5** Moderation: Dr. Alexander Loos, Partner, Lovells Boesebeck Droste Rechtsanwälte

Forum 3

Privatisierung und Public-Private-Partnership in den Bereichen Wasser und Abwasser

Die Foren

Die Foren

15:00 Uhr

2. Forenetappe

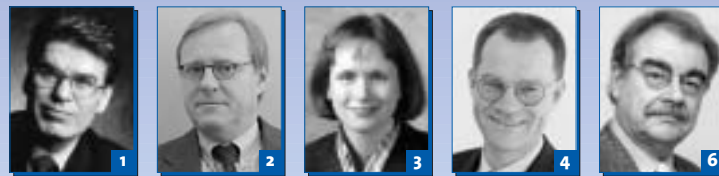
Forum 4



Finanzierungsmodelle von Public-Private-Partnerships und Privatisierungen

- 1** Torsten R. Böger, Head of Project Finance Consulting, PricewaterhouseCoopers Corporate Finance Beratung GmbH
- 2** Dr. Marcus Kleiner, Team Head Transportation & PFI, HypoVereinsbank AG Global Projekt Finance
- 3** Thomas Pütter, Sprecher der Geschäftsführung, Allianz Private Equity Holding
- 4** Christine Scheel, MdB, Vorsitzende des Finanzausschusses des Deutschen Bundestages
- 5** Pearce Rutledge, Partner Corporate Finance, Ernst & Young
- 6** Hans-Joachim Wegner, Senior Consultant, Westdeutsche Kommunal Consult, Beratungstochter der WestLB
- 7** Moderation: Dr. Peter Stenz, Partner, Allen & Overy

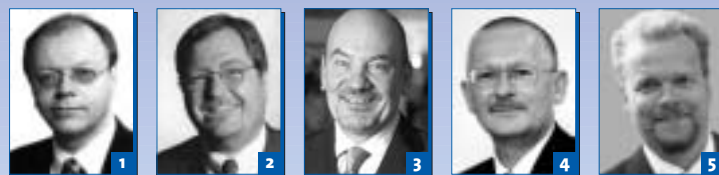
Forum 5



Privatisierung der Energiemärkte in Deutschland

- 1** Joachim Erwin, Oberbürgermeister der Stadt Düsseldorf
- 2** Gert von der Groeben, Generalbevollmächtigter und Leiter des Bereiches Wirtschaftspolitik, E.ON AG
- 3** Dr. Kerstin Mast, Solicitor (England and Wales) Partnerin, Nörr Stiefenhofer Lutz
- 4** Dr. Kai Uwe Pritzsche, Rechtsanwalt, Partner, Leiter Energierecht, Linklaters Oppenhoff & Rädler
- 5** Dr. Peter Storch, Head of Project Development, Electrabel Deutschland AG (o. Abb)
- 6** Moderation: Peter Kirch, Redaktionsbüro Kirch Communications

Forum 6



Bilanz: Privatisierung der Telekom und der Post

- 1** Hans-Willi Hefekäuser, Leiter des Zentralbereiches Ordnung- und Wettbewerbspolitik, Deutsche Telekom
- 2** Thomas Herbst, Geschäftsführer, Accenture
- 3** Matthias Kurth, Präsident, Regulierungsbehörde für Telekommunikation und Post
- 4** Walter Maschke, Direktor, Zentralbereichsleiter Unternehmensverbindungen, Deutsche Post World Net
- 5** Moderation: André Hülsbömer, Chefredakteur, Finance

3. Forenetappe



- 1** Dr. rer. nat. Ulrich Horsmann, Geschäftsführer, Gesellschaft für Entwicklung, Beschaffung und Betrieb mbH
- 2** Dipl.-Kfm. Tobias Liebscher, Projektmanager, Roland Berger Strategy Consultants

16:45 Uhr

Forum 7

Public-Private-Partnership auf Bundesebene am Beispiel der Bundeswehr

Forum 8



- 1** Jörg Dannenberg, Städt. Verwaltungsdirektor, Projektmanager, dortmund-project
- 2** Michael Schuhmacher, Leiter des T-Systems Business Center Public, Geschäftsführer ID Bremen GmbH, T-Systems ITS GmbH
- 3** Moderation: Raimund Otto, Geschäftsführer, Beratungsgesellschaft für Beteiligungsverwaltung Leipzig mbH

Privatisierung und Public-Private-Partnership – Modelle bei Einrichtungen & Institutionen

Forum 9



- 1** Dr. Michael Albertz, Mitglied des Vorstands, WCM Beteiligungs- und Grundbesitz-AG
- 2** Dipl.-Ing. Jean-Michel Herrewyn, Vorsitzender der Geschäftsführung, Connex Verkehr GmbH
- 3** Dr. Dieter Schenk, Sozietätssprecher, Partner, Nörr Stiefenhofer Lutz
- 4** Diplom-Kaufmann Manfred Wiehl, Finanzvorstand, Rhön-Klinikum AG
- 5** Moderation: Dr. Helmut Neumann, Mitglied der Geschäftsleitung, DB Consult GmbH

Privatisierung und Public-Private-Partnership im Krankenhaus-, Wohnungs- und ÖPNV-Bereich

Engagierte Unternehmen und Verbände

Sponsoren

ALLEN & OVERY

INTERNATIONALE ANWALTSSOZIOZITÄT

Allen & Overy
 Taunustor 2 · 60311 Frankfurt am Main
 www.allenoverly.com
 Ansprechpartner: Klaus Petrasek
 Marketing Manager
 Telefon: 0 69 / 26 48 57 68
 Telefax: 0 69 / 26 48 58 00
 klaus.petrasek@allenoverly.com

HypoVereinsbank

Bayerische Hypo- und Vereinsbank
 Am Tucherpark 1 · 80538 München
 www.hypovereinsbank.de /
 www.hvbgroup.de
 Ansprechpartner: Dr. Marcus Kleiner
 Team Head Transportation & PFI
 Telefon: 0 89 / 378-2 58 03
 Telefax: 0 89 / 378-2 62 93
 marcus.kleiner@hypovereinsbank.de

LINKLATERS OPPENHOFF & RÄDLER

Linklaters Oppenhoff & Rädler
 Rechtsanwälte, Steuerberater,
 Wirtschaftsprüfer
 Rankestraße 21
 10789 Berlin
 www.linklaters.com
 Ansprechpartner: Rechtsanwalt
 Dr. Kornelius Kleinlein, Partner
 Telefon: 0 30 / 2 14 96-344
 Telefax: 0 30 / 2 14 96-106
 kornelius.kleinlein@linklaters.com

PRICEWATERHOUSECOOPERS

PricewaterhouseCoopers
 Corporate Finance Beratung GmbH
 Postfach 12 08 08 · 10598 Berlin
 www.pwc.de
 Ansprechpartner: Torsten R. Böger
 Head of Project Finance Consulting
 Telefon: 0 40 / 63 78 14 41
 Telefax: 0 40 / 63 78 15 00
 torsten.boeger@de.pwcglobal.com

Co-Sponsoren

Ashurst Morris Crisp

Ashurst Morris Crisp
 Oberlindau 76-78
 60323 Frankfurt am Main
 www.ashursts.com
 Ansprechpartner:
 Dr. Hans-Günther Nordhues
 Telefon: +49 (69) 97 112 7 52
 Telefax: +49 (69) 97 112 7 30
 hans-guenther.nordhues@ashursts.com

Lovells Boesebeck Droste

Lovells Boesebeck Droste
 Kennedydamm 17
 40476 Düsseldorf
 www.lovells.com
 Ansprechpartner: Dr. Alexander Loos
 Partner
 Telefon: 02 11 / 13 68-4 16
 Telefax: 02 11 / 32 44 39
 alexander.loos@lovells.com

Förderer

BILFINGER BERGER

Bilfinger Berger BOT GmbH
 Gustav-Nachtigal-Straße 3
 65189 Wiesbaden
 www.bilfingerberger-bot.de
 Ansprechpartner: Detlef Knop
 Geschäftsführer
 Telefon: 06 11 / 70 84 33
 Telefax: 06 11 / 70 87 93
 detlef.knop@bilfinger.de

Partner für Kommunen und Länder

Deutsche Bank AG
 Corporate and
 Investment Bank

Taunusanlage 12 · 60325 Frankfurt am Main
 www.db.com
 Ansprechpartner: Karl-Ludwig Schmiing
 Leiter Geschäftsteuerung
 Öffentlicher Sektor
 Telefon: 0 69 / 910-463 80
 Telefax: 0 69 / 910-3 47 90
 karl.schmiing@db.com

NÖRR STIEFENHOFFER LUTZ

Nörr Stiefenhofer Lutz
 Friedrichstraße 2-6
 60323 Frankfurt am Main
 Ansprechpartner: Dr. Dieter Schenk
 Sozietätssprecher, Partner
 Telefon: 0 69 / 97 14 77-0
 Telefax: 0 69 / 17 29 16
 nsifra@noerr.de

WestLB

WestLB
 GB Öffentliche Kunden
 Ansprechpartner:
 Hans-Joachim Wegner
 Herzogstraße 15 · 40217 Düsseldorf
 Telefon: 02 11 / 826 3138
 Telefax: 02 11 / 826 9041
 www.westlb.de/oeffentliche-kunden

Partner

F.A.Z.-INSTITUT

FÜR MANAGEMENT-, MARKT- UND MEDIENINFORMATIONEN GMBH

**F.A.Z.-Institut für Management-, Markt-
 und Medieninformationen GmbH**
 Mainzer Landstraße 195
 60326 Frankfurt am Main
 www.seminare-faz-institut.de
 Ansprechpartner: Hendrik Wieck
 Projektmanager Seminare/Konferenzen
 Telefon: 0 69 / 75 91-20 76
 Telefax: 0 69 / 75 91-27 64
 h.wieck@faz-institut.de

FINANCE

FINANCE
 Mainzer Landstraße 195
 60326 Frankfurt am Main
 www.finance-magazin.de
 Ansprechpartnerin: Jutta Koch
 Marketing Managerin
 Telefon: 069 / 75 91 14 08
 Telefax: 069 / 75 91 24 95
 jutta.koch@finance-magazin.de

FT FINANCIAL TIMES

World business newspaper

The Financial Times (Europe) GmbH
 Nibelungenplatz 3
 60318 Frankfurt am Main
 www.ft.com
 Ansprechpartnerin: Michaela Assum
 Leiterin Marketing / Vertrieb
 Deutschland – Niederlande
 Telefon: 069 / 15 68 51 62
 Telefax: 069 / 59 79 44 88
 michaela.assum@ft.com

Düsseldorfer Arbeitskreis Öffentliches Wirtschaftsrecht

Ansprechpartner: Dr. Franz-Josef
 Schöne, Simmons & Simmons
 Königsallee 98 a
 40215 Düsseldorf
 Telefon: 02 21 / 4 70 53-0
 Telefax: 02 21 / 4 70 53-53
 franz-josef.schoene@simmons-simmons.com

Veranstalter

Capital

Das Wirtschaftsmagazin.

**Gruner + Jahr
 WirtschaftsPresse AG & Co.**
 Eupener Straße 70 · 50933 Köln
 www.guj.de, www.capital.de
 Ansprechpartner: Frank Mirko Meurer
 Stellvertretender Verlagsleiter
 Telefon: 02 21 / 49 08-291
 Telefax: 02 21 / 49 08-106

CONVENT

ConVent
 Leipziger Straße 1
 60487 Frankfurt
 Ansprechpartner: Thomas M. Eggert
 Telefon: 069 / 79 40 95-25
 Telefax: 069 / 79 40 95-44
 TME@convent.de
 www.convent.de

Gut gezielt. Partie gewonnen.

Für öffentliche Einrichtungen fehlen immer häufiger die Mittel. Eine Herausforderung für Unternehmen, selbst zu investieren. Bei einem der größten privat finanzierten Bildungsprojekte in Großbritannien haben wir das Ziel erreicht. In Wiltshire bauen wir nicht nur drei Schulen – wir finanzieren und betreiben sie auch. Und das als Newcomer in einem Markt, für den privatwirtschaftliche Modelle bereits alltäglich sind. Unsere Strategie: Engagement bei Betreiberprojekten ausbauen und die nächste Partie in einem expandierenden Markt gewinnen. National und international. Unser Anspruch ist klar. Unser Weg konsequent.

The Multi Service Group for building and infrastructure.

Informationen unter: www.bilfinger.de

BILFINGER BERGER

Capital Forum**Anmeldung****Privatisierung & Public-Private-Partnership**

per Fax an: 0 69 / 79 40 95-44

per Post an: ConVent GmbH, Leipziger Straße 1, 60487 Frankfurt am Main

**Ich melde mich zum
Capital-Forum am 3. Juli 2002 an:****Teilnahmegebühr**Erste Person € 550,-
jede weitere Person € 450,-Vertreter von Städten
und Gemeinden € 100,-Frühbucherrabatt:
Bei Buchung bis zum **14. Juni 2002** reduzieren sich die o. a. Preise um jeweils 15 % je Teilnehmer.

(Alle Preise zzgl. MwSt.)

ConVent erhebt bei Stornierung der Anmeldung bis zum **14. Juni 2002** eine Bearbeitungsgebühr von € 100,- (zzgl. MwSt.). Bei Absagen nach dem **14. Juni 2002** wird die volle Veranstaltungsgebühr berechnet. Selbstverständlich ist die Vertretung eines angemeldeten Teilnehmers möglich (Änderungen bitte umgehend mitteilen). ConVent behält sich kurzfristige Programmänderungen vor (Gerichtsstand Frankfurt am Main).Weitere Informationen unter:
0 69 / 79 40 95-25
oder www.convent.de

Unternehmen / Stadt / Gemeinde _____

ICH MELDE MICH AN ALS:

 1. Person _____
oder
 Weitere Person (reduzierte Teilnahmegebühr, bitte den Namen der 1. Person angeben)Name 1. Person _____
oder
 Vertreter einer Stadt / Gemeinde _____

Name _____ Position _____

Telefon _____ Telefax _____

e-mail _____ www _____

Anschrift _____

Ich ermächtige die ConVent GmbH zum einmaligen Einzug der Teilnahmegebühr in Höhe von € _____
(zzgl. MwSt.)PER KREDITKARTE: VISA Eurocard/Master Card

Kartennummer _____ Gültig bis _____

Name des Karteninhabers _____

PER EINZUGSERMÄCHTIGUNG:

Kto.-Nr. _____ BLZ _____

Kreditinstitut _____ Kontoinhaber _____

Datum, Unterschrift _____ Firmenstempel _____

Die im Programm genannten Teilnahmebedingungen werden anerkannt.